Schulinterner Lehrplan

Wirtschaft / Politik – Jahrgangsstufe 10

(Stand: 03.11.2023)

Wirtschaft / Politik
Schulinternes Curriculum für die Jahrgangsstufe 10 (zweistündig)
Schulbuch: TEAM 9/10 (Westermann)

Unterrichtsreihe I: Demokratie in der Bundesrepublik – wie kann Demokratie lebendig gestaltet werden? (1. Quartal - ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (IF 2)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• demokratische Institutionen auf Bundesebene in der Bundesrepublik: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken • Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik • Partizipation in der Zivilgesellschaft • Gefährdung der Demokratie	Die SuS • stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seine Organe dar (im Hinblick auf die Bundespolitik). • benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation. • beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten. • beurteilen die Gefährdung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung durch Rechts- und Linksextremismus <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK1-3, MK 3-4, UK 1,3,4	<u>evL:</u> Gruppenpuzzle zu den Institutionen des politischen Systems

Unterrichtsreihe II: Medien und Politik – wie wichtig sind die Medien für uns und die Demokratie? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (IF 2)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV**

		Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte
• Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess	Die SuS • erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungs-prozess • diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK4-5, MK1-3, 8	RV Verbraucherbildung: • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse

Unterrichtsreihe III: Die Europäische Union – Wie sehr brauchen wir das vereinte Europa? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Die Europäische Union als wirtschaftliche und politische Gemeinschaft (IF 9)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• Europa als Wertegemeinschaft • Institutionen der Europäischen Union • Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes • Grundzüge der Europäischen Währungsunion	Die SuS • beschreiben Motive und Ziele des europäischen Einigungsprozesses • stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Union dar • Stellen die Aufgaben der zentralen Institutionen der EU dar und erläutern in Grundzügen den Weg europäischer Gesetzgebung. • stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Währungsunion dar • beurteilen das Zusammenwirken der EU-Institutionen im europäischen Gesetzgebungsprozess • beurteilen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Interessen und Identitäten der EU-Länder Möglichkeiten der weiteren Entwicklung der Europäischen Union <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK2, 3, 5 MK1, 3, 4, evtl. 6, 7 und evtl.8, UK1-6, HK 3, 5, 7	

Unterrichtsreihe IV: Friedenssicherung als Aufgabe internationaler Politik – Welche Chancen gibt es für eine friedlichere Welt? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik (IF 11)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• UNO-Menschenrechtscharta • Sicherheitspolitik und internationale Friedenssicherung: Bundeswehr, NATO, UNO • Migration	Die SuS • beschreiben Möglichkeiten und Grenzen der Friedenssicherung durch UNO, NATO und zivilgesellschaftliche Akteure (SK) • benennen die unterschiedlichen Rollen und Aufgaben der Bundeswehr vor dem Hintergrund sicherheitspolitischer Ziele (SK) • erläutern Erscheinungsformen und Ursachen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege (SK) • stellen verschiedene Formen der Migration dar (SK) • beurteilen den Stellenwert der UN-Menschenrechtscharta (UK) • beurteilen die Bedeutung einer internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik zur Abwehr aktueller Bedrohungslagen und zur Sicherung eines friedlichen Zusammenlebens (UK) • diskutieren Ursachen, Chancen und Herausforderungen von Migration <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK2, SK3, SK5, MK3-5, UK2, HK3, HK4, HK7	

Unterrichtsreihe V: Auf dem Weg zur Berufswahl – wie plane ich meine berufliche Zukunft? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Identität und Lebensgestaltung (IF 4), Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft (IF 6)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV**

		Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte
• individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung • Berufswahl und Berufswegplanung: Ausbildung, Studium, unternehmerische Selbstständigkeit	Die SuS • erklären den Einfluss sozialer Erwartungen auf die Identitätsbildung von Jugendlichen (SK) • beschreiben die Vielfalt selbständiger Berufe (SK) • beschreiben Schritte in die unternehmerische Selbständigkeit (SK) • beurteilen den Einfluss der Digitalisierung auf dem Arbeitsmarkt (UK) <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK5, MK1, MK6, UK1, HK5	Vorbereitung und Auswertung des Betriebspraktikums

Claudia

Unterrichtsreihe VI: Soziale Sicherung heute und morgen – wie viel Schutz kann und soll der Staat den Menschen bieten? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Soziale Sicherung in Deutschland (IF 11)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• soziale Ungleichheit • Prinzipien der sozialen Sicherung • Säulen des Sozialversicherungssystems • Einkommen und soziale Sicherung im Kontext von Gerechtigkeitsprinzipien	Die SuS • erklären die Funktionen des deutschen Sozialstaats (SK) • stellen die Ausgestaltung der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme sowie Möglichkeiten betrieblicher und privater Vorsorge dar (SK) • erläutern Auswirkungen veränderter Erwerbsbiographien und des demografischen Wandels auf die Sozialversicherungssysteme (SK) • beschreiben Ausmaß und Entwicklung von Armut und Reichtum in Deutschland (SK) • analysieren Einkommensunterschiede zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, auch unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Unterschiede (SK)	RV Verbraucherbildung: • beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft • bewerten die Durchsetzungsmöglich-keiten der Interessen von VerbraucherInnen

	• bewerten Finanzierungsmöglichkeiten des Sozialstaats vor dem Hintergrund von Gerechtigkeitsvorstellungen (UK) • diskutieren sozialpolitische Maßnahmen zur Sicherung des Existenzminimums (UK) • beurteilen die Zukunftsfähigkeit des deutschen Sozialstaats vor dem Hintergrund des sozialen Wandels (UK) • diskutieren die Bedeutung unbezahlter Familienarbeit sowie Maßnahmen für eine gleiche Bezahlung von Männern und Frauen (UK) <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK1-3, MK1-3, MK5, MK6, UK1-5, HK1, HK4, HK7	• bewerten ihr Handeln als VerbraucherInnen in Bezug auf nachhaltige Entwicklung

Unterrichtsreihe VII: Unternehmen, die Motoren der Wirtschaft – was sind ihre Aufgaben und Herausforderungen? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft (IF 6)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• Ziele, Grundfunktionen und Strukturen von Betrieben bzw. Unternehmen • Rolle von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden • Betriebliche Mitbestimmung • Existenzgründung: Voraussetzungen, Formen und Strategien • Unternehmerische Selbständigkeit: Familien-Unternehmen, Handwerk	Die SuS • erläutern die Wertschöpfungskette sowie die Funktionen von Beschaffung, Produktion und Absatz im betrieblichen Handeln (SK) • beschreiben Aufbau und Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden (SK) • erläutern Möglichkeiten betrieblicher Mitbestimmung in Unternehmen (SK) • beschreiben die Vielfalt selbstständiger Berufe (SK) • beschreiben Schritte in die unternehmerische Selbstständigkeit (SK) • beurteilen den Einfluss der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt (UK)	**Methodenkonzept:** Planung, Durchführung und Auswertung einer Betriebserkundung **außerschulischer Lernort:** Erkundung eines (Overather) Unternehmens

	• beurteilen Formen und Auswirkungen von Tarifkonflikten (UK) • diskutieren Strategien der Existenzgründung (UK) • beurteilen in Grundzügen Chancen und Risiken unternehmerischer Selbstständigkeit (UK) • beurteilen die Bedeutung des Mittelstands für die Wirtschaft (UK) • bewerten Möglichkeiten eines verantwortungsbewussten unternehmerischen • Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft (UK) <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK 1-3, SK 5, MK 1-2, MK 4, UK 1-4, HK 1-2, HK 5, HK 7	

Unterrichtsreihe VIII: Wirtschaft und Umwelt – Gibt es Wege zur Vereinbarkeit von Ökonomie und Ökologie? (1. Quartal – ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung (IF 1), Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (IF 8), Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft (IF 10)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• Wachstum und nachhaltige Entwicklung • Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein • nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt: Klimaschutz, Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung	Die SuS • erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf • analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung • beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen • -benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels	

	• diskutieren Möglichkeiten und Grenzen quantitativen und qualitativen Wachstums • beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher • bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern • bewerten ihr Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher in Bezug auf nachhaltige Entwicklung • beurteilen den ökonomischen Globalisierungsprozess unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK 1-5, MK 1-4, UK 1-4, HK 1-2, HK 4-5, HK 7	

Unterrichtsreihe IX: Die globalisierte Wirtschaft – Welche Chancen und Herausforderungen bietet sie? (1. Quartal - ca. Stunden)		
Inhaltsfeld: Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft (IF 10)		
Themenschwerpunkte, Unterrichtsvorhaben und Problemfragen	**Kompetenzerwartungen**	**Anbindung an Methoden-/ Medienkonzept/ RV Verbraucherbildung / evL / außerschulische Lernorte**
• Globalisierung der Wirtschaft: Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeits- und Gütermärkte, internationale Arbeitsteilung • Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft	• benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels • stellen Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar • beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus • vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung • beurteilen Auswirkungen von Freihandelsabkommen und protektionistischen • Maßnahmen auf Arbeits- und Gütermärkte in Industrie- und Entwicklungsländern	

	• beurteilen den ökonomischen Globalisierungsprozess unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung <u>übergeordnete Kompetenzerwartungen:</u> SK 1-3, SK 5, MK 1-2, MK 4, MK7-8, UK 1-4, UK 6, HK 1-2, HK 5, HK 7	

<u>Zeitbedarf Jahrgangsstufe 10:</u> **60 Stunden**